

LG Württemberg-Hohenlohe

Protokoll der Mitgliederversammlung vom 16. März 2019 in Möglingen

Beginn: 14:00 Uhr - Ende: 17:00 Uhr

TOP 1: Der erste Vorsitzende Christian Reents begrüßte die Ehrenvorsitzenden Helmut Eschelbach und Hans-Joachim Müller und 47 Mitglieder und einen Gast.

TOP 2: Totengedenken

Die Versammlung gedachte dem im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglied Otmar Baur.

TOP 3: Der Vorsitzende stellte fest, dass zur Mitgliederversammlung ordnungsgemäß geladen wurde (Heft 1/2019) und Beschlussfähigkeit besteht.

TOP 4: Das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung vom 10. März 2018, veröffentlicht im KIM Heft 5/2018 und auf der Homepage, wurde einstimmig genehmigt.

TOP 5: Berichte

5a: Bericht des 1. Vorsitzenden

Christian Reents berichtete über die Hauptversammlung 2018 des Verbandes in Fulda. Themen waren:

1. Antrag der Landesgruppe zur Änderung des §8 d. der Zuchtordnung
Die Deckakte sollen auf 3 Stück und maximal 15 Deckakte/Rüde beschränkt werden mit dem Ziel, die Zahl der an der Zucht beteiligten Hund zu erhöhen. Die Hauptversammlung lehnt die Änderungen des § 8 der ZO mehrheitlich ab, 6 Delegierte stimmen für den Antrag.
2. Zuchtordnung § 5 „Zuchtvoraussetzungen“ – Internationale Zuchtschauen
Von einem KIM-I Mitgliedsland durchgeführte Zuchtschauen aus dem Ausland werden anerkannt.
3. Zuchtordnung § 5 „Zuchtvoraussetzungen“ – Ektopischer Ureter
Zuchthunde sollen vor dem erstmaligen Zuchteinsatz durch Ultraschalluntersuchung nachweisen, dass sie keine Harnleitermissbildung (C-Ureter) haben. Die Hauptversammlung beschließt die Änderungen des § 5 der ZO mehrheitlich, 4 Delegierte stimmen dagegen. Weiterhin beschließt die Hauptversammlung bis zur nächsten Hauptversammlung 2019 die Kostenübernahme durch den vom Verband bestellten Gutachter.
4. ZSchO Anhang 5 – Empfehlung zur Beurteilung der Rutenlänge
Der Antrag auf Ergänzung der Zuchtschauordnung (ZSchO) um „Die Rutenspitze soll dabei bis zum Sprunggelenkhöcker reichen.“ Der Anhang 5 soll für die Beurteilung der Rutenlänge eine Empfehlung darstellen. Die Hauptversammlung beschließt den Anhang 5 zur ZSchO mehrheitlich, 6 Delegierte stimmen dagegen.
5. Hauptversammlung des JGHV. Gewählt wurden als Präsident Karl Walch, Vize-Präsident Friedhelm Röttgen; Obmann für das Prüfungswesen Josef Westermann. Beisitzer Josef Rieken Wilfried Schlecht.

Bericht aus der Landesgruppe des vergangenen Jahres:

Verbandsprüfungen 2018

Im April wurden 3 Verbandsjugendprüfungen (VJP) abgehalten.

Im Juli wurde die VSwP im Schönbuch abgehalten (3 Teilnehmer)

Im September wurden 3 Herbstzuchtprüfungen (HZP) durchgeführt.

An der B-VSwP haben 2 Hunde aus der LG teilgenommen und bestanden.

Im Oktober wurden 2 Verbandsgebrauchsprüfungen (VGP/VPS) abgehalten.

Zuchtschauen

Die Zuchtschauen an der HV in Hessigheim und am Familientag in Walheim wurden durchgeführt.

Familientag 2018

Am 31.05. haben wir einen gut besuchten Familientag mit Zuchtschau in Walheim abgehalten. Wir waren wieder zu Gast beim dortigen Schützenverein. 2019 wird der Familientag wegen der internationalen Bundes-Zuchtschau mit Deckrüdevorstellung (20.07.2019) in Assamstadt auf den Welpenspieltag am 27.07. in Lauffen verschoben.

Züchterseminar

Am 07. Juli haben wir ein sehr interessantes Züchterseminar für Züchter und an der Zucht Interessierten in Hessigheim organisiert.

Referenten waren Jacqueline Mette und Andre Henze. Christian bedankte sich nochmal bei den Referenten und Teilnehmern für das gelungene Seminar.

Welpenspieltag

Am 21. Juli war der Welpenspieltag in Lauffen am Neckar im Fischerheim.

Die jungen Hunde wurden von Jens Müller, seiner Frau Diana und von Bernd Blum in verschiedenen Übungen auf spätere Aufgaben vorbereitet.

Allen Helfern herzlichen Dank! Für 2019 suchen wir weitere freiwillige Helfer für die Bewirtung.

Wasserübungstage

Weiterhin hat die LG die Schirmherrschaft für die Wasserübungstage der KJV Waiblingen (Fr. Sabine Messmer, Uli Stier, Gerd Wolff, Christian Reents) und der KJV Tauberbischofsheim (Xaver Rezbach und Jochen Nied) übernommen.

Wir übernehmen 2019 wieder die Schirmherrschaft. Termine werden über die Homepage der Landesgruppe veröffentlicht.

Jagdkynologische Vereinigung Baden-Württemberg (JKV)

Die LG ist seit der Gründung Mitglied bei der KJV Baden-Württemberg. Uli Stier ist Mitglied des Beirates. KIM Württemberg-Hohenlohe hat an den ausgeschriebenen Veranstaltungen teilgenommen, es standen in 2018 keine nennenswerten Entscheidungen an.

TOP 5b: Bericht des Zuchtwarts

Jens Müller berichtete über das aktive Zuchtgeschehen. Im Gesamtverband fielen insgesamt 160 Würfe mit 1100 Welpen.

In unserer Landesgruppe fielen in 2018 sechs Würfe mit insgesamt 38 Welpen.

Der Zwinger „vom Kesselwald“, Züchterin Fr. Marika Eckert aus Brackenheim und ihre Anka vom unteren Rottal, wurde als neuer Zwinger angemeldet.

Weiterhin wurden 4 Rüden und 4 Hündinnen neu zur Zucht zugelassen.

In 2018 führten wir zwei Zuchtschauen, anlässlich der Hauptversammlung und des Familientages an Fronleichnam (insgesamt 16 Hunde) durch.

Interessenten an einem eigenen Zwinger wenden sich gerne an Jens Müller oder Christian.

TOP 5c: Bericht des Obmanns für das Prüfungswesen

Kuno Throm fasste die Ergebnisse der in 2018 abgehaltenen Verbandsprüfungen für Bringtreue, Jugendprüfung (VJP), Herbstzuchtprüfung (HZP) und Verbandsgebrauchsprüfung (VGP) zusammen.

Für unsere Bringtreue Prüfungen in Assamstadt und Aldingen wurden 5 Hunde gemeldet, von denen 3 bestanden haben.

Für unsere Verbandsjugendprüfungen wurden 43 Gespanne gemeldet, bei denen alle bestanden haben. Bei insgesamt 26 Hunden wurde ein Laut festgestellt.

Zu den drei Herbstzuchtprüfungen wurden insgesamt 36 Gespanne gemeldet, davon haben 31 bestanden.

Bei der Verbandsschweißprüfung haben sich drei Gespanne der Herausforderung im Schönbuch gestellt, davon haben zwei bestanden.

Zu unseren Verbandsgebrauchsprüfungen wurden 18 Gespanne gemeldet, davon haben 16 Gespanne bestanden.

Auf der Bundes-Verbandsschweißprüfung in Marburg hatten zwei Gespanne aus unserer Landesgruppe erfolgreich teilgenommen und bestanden.

Kuno berichtete über die Erfahrungen mit den Entenbüchern für die lebende Ente. Weiterhin wies Kuno darauf hin, dass an den Übungstagen mit der lebenden Ente die Verbandsrichter und die Hundeführer einen aktuellen Schießnachweis und Jagdschein haben müssen. Zum Abschluss bedankte er sich bei allen Helfern, Verbandsrichtern und Revierinhabern, die zum Gelingen der Prüfungen beigetragen haben.

TOP 5d: Bericht des Schatzmeisters

Bernd Beck erläuterte in seinem Kassenbericht Einnahmen und Ausgaben. Der Mitgliederstand zum 31. 12. 2018 lag bei 444 Mitgliedern. Im Jahr 2018 ergab sich ein geplantes und genehmigtes Defizit. Bernd stellte den Haushaltsplan für das Jahr 2019 vor, die Versammlung stimmte diesem einstimmig zu.

TOP 5e: Bericht der Kassenprüfer

Der Kassenprüfer Klaus Pflieger berichtet über die durchgeführte Kassenprüfung und bescheinigte eine ordnungsgemäße und korrekte Kassenführung. Er beantragte Entlastung des Schatzmeisters. Die Versammlung stimmte dem einstimmig zu.

TOP 6: Entlastung

Auf Antrag von Hans-Joachim Müller wurde der Vorstand von der Versammlung einstimmig entlastet.

TOP 7: Wahlen

Christian Reents übernahm die Wahlleitung. Die Versammlung beschloss, in offener Abstimmung zu wählen.

a) Zweiter Vorsitzende

Alfred Holz hatte sich bereit erklärt, das Amt für eine weitere Periode auszuüben. Aus der Versammlung gab es keine weiteren Bewerber für das Amt. Alfred wurde einstimmig von der Versammlung gewählt.

b) Zuchtwart

Jens Müller stellte sich der Wiederwahl. Aus der Versammlung kam ein weiterer Vorschlag für das Amt, der vorgeschlagene lehnte jedoch ab. Jens wurde mit einer Gegenstimme auf weitere vier Jahre gewählt.

c) Kassenprüfer

Klaus Pflieger stellte sich für das Amt des Kassenprüfers zur Verfügung, es kamen keine weiteren Vorschläge aus der Versammlung und er wurde mit zwei Gegenstimmen gewählt.

d) Die vorgeschlagenen Delegierten zur HV des Verbandes und zum JGHV-Verbandstag, Kuno Throm, Jens Müller, Monika Wolf und Alfred Holz wurden bei eigener Enthaltung einstimmig gewählt, der 1. Vorsitzende ist Delegierter Kraft Amtes.

TOP 8: Termine

Die Termine für 2019 wurden bekannt gegeben. Sie sind jederzeit abrufbar (www.klm-wueho.de).

Christian hob die für den 20. Juli geplante internationale Bundes-Zuchtschau mit Deckrüdenschau hervor und bat um rege Teilnahme aus der Landesgruppe, sowohl mit als auch ohne Hund. Auch wies er darauf hin, dass Helfer für Auf- und Abbau sich bei Moni Wolf melden können.

Als weitere Besonderheit wurde betont, dass der gewohnte Familientag mit Zuchtschau an Fronleichnam in Walheim in diesem Jahr ausfällt.

Der Familientag wird in 2019 ausnahmsweise mit dem Welpenspieltag zusammengelegt.

TOP 9: Beratung und Beschlussfassung über Anträge

Anträge zur Mitgliederversammlung der LG waren nicht eingegangen.

TOP 9a: Anträge zur Hauptversammlung KIM in Fulda

a) Änderung des Anhang 1 zur ZO Ordnungsbestimmungen

Die Versammlung beschließt nach Diskussion, dass die Delegierten den Antrag ablehnen sollen.

b) Änderung des Anhang 2 zur ZO Gebührenordnung

Die Versammlung beschließt einstimmig, dem Antrag zu zustimmen

c) Änderung der Zuchtrichterordnung

Die Versammlung beschließt, dass der Antrag abgelehnt werden soll (10 dafür, 11 dagegen).

d) Veröffentlichung der Ureter Untersuchungsergebnisse

Die Versammlung beschließt einstimmig, dem Antrag zu zustimmen.

e) Kostenübernahme Ureterauswertung durch KIM Verband

Die Versammlung beschließt einstimmig, dem Antrag zu zustimmen.

f) Antrag der 1. Vorsitzenden zur Wiedereinführung der BHZP

Die Versammlung beschließt nach ausgiebiger, intensiver Diskussion einstimmig, dass der Antrag abgelehnt werden soll.

g) Vorschlag des Arbeitskreises 4 zur Ausrichtung zukünftiger Bundes- und Internationaler Prüfungen

Die Versammlung beschließt nach ausgiebiger, intensiver Diskussion, dass auch dieser Antrag abgelehnt werden soll (1 Enthaltung).

TOP 9b: Anträge an die Hauptversammlung des JGHV

Die Delegierten entscheiden nach Sachlage.

TOP 10: Ehrungen

Christian nahm die Ehrungen für langjährige Mitglieder vor:

Für 10-jährige Treue wurden 12 Mitglieder geehrt, für 20-jährige Treue 2 Mitglieder, 30 Jahre dabei waren 6 Mitglieder. Für 40-jährige Mitgliedschaft wurden weitere 5 Mitglieder geehrt.

TOP 11: Verschiedenes

11.1 Hunde mit EU Untersuchungsergebnis EU-C

Karl Manz wies darauf hin, dass für die Zucht und die Auswahl der Elterntiere nicht nur die Leistungen der Elterntiere, sondern auch die Leistungen der elterlichen Wurfgeschwister berücksichtigt werden sollten (Geschwisterleistung).

Karl regt daher an, dass auch die Wurfgeschwister eines Hundes mit EU C – Befundes für die Zucht gesperrt werden. Jens wird das Thema auf der Zuchtwartetagung vortragen.

11.2 Epilepsie

Manfred Gruhler berichtete über die Erkrankung seiner Hündin und stellte fest, dass die Auslagen für die EPI-Untersuchung bei der Tierklinik ca. 1.450,- Euro betragen haben. Aus der Solidarkasse werden allerdings nur 600,- Euro erstattet.

Er stellt die Frage, ob bei dieser Konstellation der Kostenübernahme wirklich alle Epi-verdächtigen Hunde entsprechend untersucht werden?

Manfred regt an, die Wurfgeschwister eines Hundes, bei dem Epi sicher festgestellt wurde, für die Zucht zu sperren. Jens wird das Thema auf der Zuchtwartetagung ansprechen.

11.3 Veröffentlichung der aktiven Zwinger

Daniela Henninger regt an, dass sie in der Liste der aktiven Zwinger verbleiben möchte, obwohl sie im Augenblick keine zuchtfähige Hündin besitzt. Das Anliegen wird mit der neu gestalteten Homepage gelöst.

11.3 Adresse der Tierklinik Hüttig in Reutlingen

Die in der Liste der empfohlenen Tierärzte für die EU-Untersuchung enthaltene Anschrift ist veraltet und muss korrigiert werden.

11.5 DGSTB Informationen

Kuno überreicht die Bescheinigungen des DGSTB für die bestandenen VGP, VPS und Bringtreueprüfungen.

Christian schloss die Versammlung, bedankte sich bei allen Anwesenden für die aktive Teilnahme und angeregte sachliche Diskussion und wünschte allen viel Waidmannsheil und Suchenglück.

Christian Reents
1. Vorsitzender

Monika Wolf
Schriftführerin